

**Geprüfter Jahresbericht
zum 31. August 2023**

SQUAD Green

Investmentgesellschaft mit variablem Kapital
luxemburgischen Rechts
mit mehreren Teilfonds

R.C.S. Luxembourg B 120 176



Keine Zeichnung darf auf der Grundlage dieses Berichtes entgegengenommen werden. Zeichnungen können nur auf Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes zusammen mit dem Zeichnungsantragsformular, den Basisinformationsblättern, dem letzten Jahresbericht und gegebenenfalls dem letzten Halbjahresbericht, falls Letzterer ein späteres Datum als der Jahresbericht trägt, erfolgen.

Inhaltsverzeichnis

Management und Verwaltung	1
Allgemeine Informationen	3
Geschäftsbericht	5
Bericht des Réviseur d'entreprises agréé	7
SQUAD Green - Balance	10
<i>Vermögensübersicht</i>	<i>10</i>
<i>Vermögensaufstellung</i>	<i>11</i>
<i>Wertpapierkurse bzw. Marktsätze</i>	<i>13</i>
<i>Ertrags- und Aufwandsrechnung</i>	<i>14</i>
<i>Entwicklung des Teilfondsvermögens</i>	<i>15</i>
<i>Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre</i>	<i>16</i>
Erläuterungen zum Jahresbericht	17
Anhang IV (ungeprüft)	23

Management und Verwaltung

Sitz der Gesellschaft

SQUAD Green
Investmentgesellschaft mit variablem Kapital
15, rue de Flaxweiler
L-6776 GREVENMACHER

Verwaltungsrat der Investmentgesellschaft

Vorsitzender

Thomas AMEND
Trivium S.A., L-GREVENMACHER

Mitglieder

Hans Martin BERNER
Ethik Vermögensverwaltung AG, D-KÖLN

Martin GENANNT
Axxion S.A., L-GREVENMACHER

Verwaltungsgesellschaft

Axxion S.A.
15, rue de Flaxweiler
L-6776 GREVENMACHER

Eigenkapital per 31. Dezember 2022:
EUR 4.030.882

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzender

Martin STÜRNER
Mitglied des Vorstands
PEH Wertpapier AG, D-FRANKFURT AM MAIN

Mitglieder

Thomas AMEND
Geschäftsführer
Trivium S.A., L-GREVENMACHER

Constanze HINTZE
Geschäftsführerin
Svea Kuschel + Kolleginnen
Finanzdienstleistungen für Frauen GmbH, D-MÜNCHEN

Dr. Burkhard WITTEK
Geschäftsführer
FORUM Family Office GmbH, D-MÜNCHEN

Allgemeine Informationen

SQUAD Green (im Folgenden die „Gesellschaft“) ist eine Investmentgesellschaft mit variablem Kapital („société d'investissement à capital variable“, SICAV), welche am 10. Oktober 2006 in Form einer Aktiengesellschaft nach Luxemburger Recht auf unbestimmte Zeit errichtet wurde. Die Gesellschaft unterliegt den Bestimmungen des Gesetzes vom 10. August 1915 über Handelsgesellschaften sowie den Bedingungen gemäß Teil I des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen (jeweils einschließlich nachfolgender Änderungen und Ergänzungen). Eine erste Satzungsänderung erfolgte am 10. Januar 2007 und wurde am 8. Februar 2007 im „Mémorial C, Recueil Spécial des sociétés et associations“ veröffentlicht.

Es werden derzeit Aktien des folgenden Teilfonds angeboten:

SQUAD Green – Balance in EUR
(im Folgenden „Balance“ genannt)

Werden weitere Teilfonds hinzugefügt, wird der Verkaufsprospekt entsprechend ergänzt.

Die Gesellschaft hat die Verwaltung gemäß Richtlinie 2009/65/EG an die Axxion S.A. übertragen.

Die Verwaltungsgesellschaft wurde am 17. Mai 2001 als Aktiengesellschaft unter luxemburgischem Recht für eine unbestimmte Dauer gegründet. Sie hat ihren Sitz in L-Grevenmacher. Die Satzung der Verwaltungsgesellschaft ist im „Mémorial C, Recueil des Sociétés et Associations“ vom 15. Juni 2001 veröffentlicht und ist beim Handels- und Gesellschaftsregister des Bezirksgerichtes Luxemburg hinterlegt, wo die Verwaltungsgesellschaft unter Registernummer B-82112 eingetragen ist. Eine Änderung der Satzung trat letztmalig mit Wirkung zum 24. Januar 2020 in Kraft. Die Hinterlegung der geänderten Satzung beim Handels- und Gesellschaftsregister von Luxemburg wurde am 18. Februar 2020 im „Registre de Commerce et des Sociétés (RCS)“ veröffentlicht.

Die Rechnungslegung für die Investmentgesellschaft erfolgte bis zum 23. November 2020 in USD, seither lautet die Währung der Investmentgesellschaft auf EUR.

Der Nettoinventarwert pro Aktie wird von der Investmentgesellschaft oder einem von ihr Beauftragten an jedem Bankarbeitstag in Luxemburg mit Ausnahme des 24. Dezember („Bewertungstag“) berechnet.

Das Geschäftsjahr der Gesellschaft beginnt am 1. September und endet am 31. August. Das Geschäftsjahr endete erstmalig am 31. August 2007.

Die Investmentgesellschaft veröffentlicht jährlich innerhalb von vier Monaten nach Ablauf eines Geschäftsjahres in der Währung des betreffenden Teilfonds einen Jahresbericht, der den geprüften konsolidierten Jahresabschluss der Investmentgesellschaft und den Bericht des Abschlussprüfers enthält. Darüber hinaus veröffentlicht die Investmentgesellschaft innerhalb von zwei Monaten nach Ablauf eines jeden Halbjahres einen ungeprüften Halbjahresbericht.

Die jeweils gültigen Ausgabe- und Rücknahmepreise der einzelnen Teilfonds sowie alle sonstigen, für die Aktionäre bestimmten Informationen können jederzeit am Sitz der Investmentgesellschaft, der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle sowie bei den Zahl- und Vertriebsstellen erfragt werden.

Dort sind auch der Verkaufsprospekt und Anhänge in der jeweils aktuellen Fassung sowie die Jahres- und Halbjahresberichte kostenlos erhältlich; ferner kann hier die Satzung der Investmentgesellschaft eingesehen werden. Die Satzung der Verwaltungsgesellschaft kann an deren Sitz eingesehen werden.

Die Basisinformationsblätter können auf der Internetseite (www.axxion.lu) heruntergeladen werden. Ferner wird auf Anfrage eine Papierversion seitens der Verwaltungsgesellschaft oder der Vertriebsstellen zur Verfügung gestellt.

SQUAD Green
Investmentgesellschaft (SICAV)

Die Investmentgesellschaft kann bestimmen, dass Ausgabe- und Rücknahmepreis nur auf der Internetseite (www.axxion.lu) veröffentlicht werden. Aktuell werden Ausgabe- und Rücknahmepreise auf der Internetseite www.axxion.lu veröffentlicht. Hier können auch der aktuelle Verkaufsprospekt, die Basisinformationsblätter sowie die Jahresberichte und Halbjahresberichte der Investmentgesellschaft zur Verfügung gestellt werden.

Informationen, insbesondere Mitteilungen an die Anleger werden ebenfalls auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.axxion.lu veröffentlicht. Darüber hinaus werden in gesetzlich vorgeschriebenen Fällen für das Großherzogtum Luxemburg Mitteilungen auch auf der elektronischen Plattform „Luxembourg Business Registers“ (www.lbr.lu) offengelegt und im „Tageblatt“ sowie, falls erforderlich, in einer weiteren Tageszeitung mit hinreichender Auflage publiziert.

Die jeweils gültigen Ausgabe- und Rücknahmepreise sowie alle sonstigen Informationen werden in den jeweils erforderlichen Medien eines jeden Vertriebslandes veröffentlicht.

Geschäftsbericht

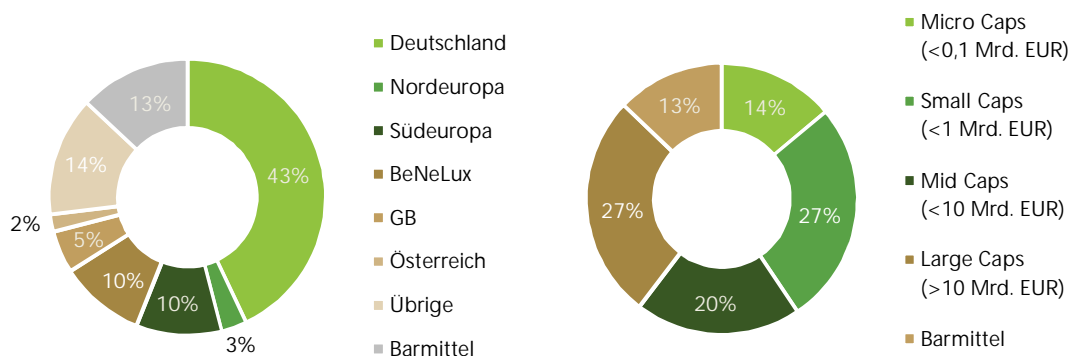
Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

im Geschäftsjahr 2022/2023 (Ende zum 31. August 2023) entwickelte sich der SQUAD Green – Balance wie folgt: Der Fondspreis des SQUAD Green – Balance I betrug am 31. August 2023 135,10 Euro, damit stieg er um 3,62% im Vergleich zum Vorjahr. Die Aktienklasse R des SQUAD Green – Balance stieg um 3,01% im Vergleich zum Vorjahr auf 143,53 Euro. Die Wertentwicklung für die Aktienklasse Seed lag im abgeschlossenen Geschäftsjahr bei 4,39% und für die Aktienklasse SI bei 3,62%. Die Volatilität des Teilfonds betrug im Geschäftsjahr 10,36%. Im Vergleich zu den unten dargestellten Indizes entwickelte sich der Teilfonds unterdurchschnittlich.

DAX	+24,25%
SDAX:	+12,93%
Eurostoxx 50 Total Return:	+25,32%

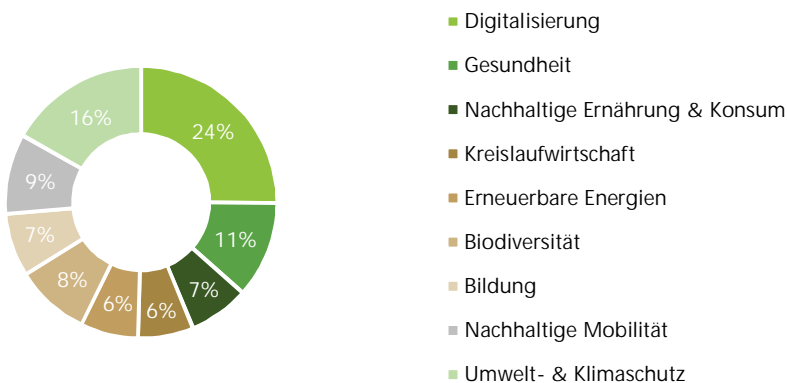
(Zeitraum: 31. August 2022 - 31. August 2023, lokale Währung, Quelle: Bloomberg)

Zum Geschäftsjahresende war der SQUAD Green – Balance wie folgt investiert:



Im abgeschlossenen Geschäftsjahr erzielte der Teilfonds SQUAD Green - Balance I eine Wertentwicklung von -14,79%.

Die Verteilung der im SQUAD Green – Balance enthaltenen Unternehmen nach den neun Investmentthemen teilt sich zum Geschäftsjahresende wie folgt auf:



SQUAD Green Investmentgesellschaft (SICAV)

Der Fokus auf nachhaltige Unternehmen mit Produkten für ein besseres Leben bei einer angemessenen Aktienbewertung wird beibehalten. Der Teilfonds beinhaltet weiterhin durch MSCI ESG Research hervorragend bewertete Unternehmen. Die überwiegende Mehrheit der von MSCI bewerteten Unternehmen ist mit AA bzw. AAA bewertet und selbst das am schlechtesten bewertete Unternehmen hat noch ein A-Rating von MSCI.

Im Berichtsjahr konnte der Fonds folgende Auszeichnungen erhalten:



Grevenmacher, im September 2023

Der Verwaltungsrat der Investmentgesellschaft



KPMG Audit S.à r.l.
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxembourg

Tel.: +352 22 51 51 1
Fax: +352 22 51 71
E-mail: info@kpmg.lu
Internet: www.kpmg.lu

An die Aktionäre der
SQUAD Green, SICAV
15, rue de Flaxweiler
L-6776 GREVENMACHER

BERICHT DES „REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE“

Bericht über die Jahresabschlussprüfung

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss der SQUAD Green, SICAV und ihrer jeweiligen Teilfonds („der Fonds“), bestehend aus der Vermögensaufstellung, dem Wertpapierbestand und der sonstigen Nettovermögenswerte zum 31. August 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie den Erläuterungen zum Jahresbericht mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der SQUAD Green, SICAV und ihrer jeweiligen Teilfonds zum 31. August 2023 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind auch unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ („IESBA Code“), zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben, und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“ zu diesem Jahresabschluss.



Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrats des Fonds für den Jahresabschluss

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat des Fonds als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Verwaltungsrat des Fonds verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds und seiner jeweiligen Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat des Fonds beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren oder einzelne seiner Teilfonds zu schließen, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der vom Verwaltungsrat des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden Erläuterungen zum Jahresabschluss.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Verwaltungsrat des Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds oder einzelner seiner Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“ auf die dazugehörigen Erläuterungen zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „réviseur d’entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds oder einzelne seiner Teilfonds die Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen können.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Erläuterungen zum Jahresabschluss und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 1. Dezember 2023

KPMG Audit S.à r.l.
Cabinet de révision agréé

Jan Jansen

SQUAD Green
Investmentgesellschaft (SICAV)

SQUAD Green - Balance

Vermögensübersicht zum 31. August 2023

	Tageswert in EUR	% Anteil am Teilfondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	40.543.280,08	100,17
1. Aktien	34.290.967,46	84,73
Belgien	1.440.000,00	3,56
Bundesrep. Deutschland	16.924.275,00	41,82
Finnland	643.500,00	1,59
Frankreich	3.201.000,00	7,91
Großbritannien	2.084.934,44	5,15
Italien	1.043.000,00	2,58
Niederlande	2.424.200,00	5,99
Österreich	910.000,00	2,25
Portugal	1.500.000,00	3,71
Schweden	699.926,39	1,73
Schweiz	1.908.131,63	4,71
Spanien	1.512.000,00	3,73
2. Anleihen	515.790,00	1,27
>= 3 Jahre bis < 5 Jahre	515.790,00	1,27
3. Bankguthaben	5.706.121,78	14,10
4. Sonstige Vermögensgegenstände	30.400,84	0,07
II. Verbindlichkeiten	-70.100,45	-0,17
III. Teilfondsvermögen	40.473.179,63	100,00

SQUAD Green
Investmentgesellschaft (SICAV)

SQUAD Green - Balance

Vermögensaufstellung zum 31. August 2023

Gattungsbezeichnung	ISIN Markt	Verpflichtung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Teilfondsvermögens	
Bestandspositionen							EUR	34.806.757,46	86,00	
Amtlich gehandelte Wertpapiere							EUR	27.432.348,13	67,78	
Aktien										
COLTENE Holding AG Namens-Aktien SF 0,1	CH0025343259		STK	12.500			CHF	68,0000	887.163,27	2,19
Sonova Holding AG Namens-Aktien SF 0,05	CH0012549785		STK	1.500	2.500	1.000	CHF	234,0000	366.346,24	0,91
u-blox Holding AG Namens-Aktien SF 11,50	CH0033361673		STK	8.000	10.000	2.000	CHF	78,4000	654.622,12	1,62
AlXTRON SE Namens-Aktien o.N.	DE000A0WMPJ6		STK	25.000	5.000	30.000	EUR	34,9200	873.000,00	2,16
Alstom S.A. Actions Port. EO 7	FR0010220475		STK	70.000			EUR	25,4500	1.781.500,00	4,40
Aumann AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2DAM03		STK	50.000	70.000	20.000	EUR	15,3600	768.000,00	1,90
Aurubis AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006766504		STK	10.000	10.000		EUR	75,8400	758.400,00	1,87
Cort.Amorim-Soc.Gest.Part.SA Acções Nominativas EO 1	PTCOR0AE0006		STK	150.000			EUR	10,0000	1.500.000,00	3,71
ENCAVIS AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006095003		STK	50.000	50.000		EUR	14,1850	709.250,00	1,75
Fabasoft AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000785407		STK	50.000	3.000	10.000	EUR	18,2000	910.000,00	2,25
Floridienne S.A. Parts Sociales Nom. o.N.	BE0003215143		STK	2.000		300	EUR	720,0000	1.440.000,00	3,56
Friedrich Vorwerk Group SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A255F11		STK	100.000	90.000	10.000	EUR	11,1800	1.118.000,00	2,76
Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N	DE0006048432		STK	20.000			EUR	70,9200	1.418.400,00	3,50
Infineon Technologies AG Namens-Aktien o.N.	DE0006231004		STK	40.000	40.000		EUR	33,0100	1.320.400,00	3,26
Knorr-Bremse AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000KBX1006		STK	10.000	7.500	12.500	EUR	62,3600	623.600,00	1,54
Merck KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0006599905		STK	8.000	1.800	3.800	EUR	165,9500	1.327.600,00	3,28
ProCredit Holding AG & Co.KGaA Namens-Aktien EO 5	DE0006223407		STK	275.000	50.000	75.000	EUR	7,2600	1.996.500,00	4,93
Qiagen N.V. Aandelen op naam EO -,01	NL0012169213		STK	20.000	20.000		EUR	42,2200	844.400,00	2,09
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0007164600		STK	20.000			EUR	128,8400	2.576.800,00	6,37
Signify N.V. Registered Shares EO -,01	NL0011821392		STK	60.000			EUR	26,3300	1.579.800,00	3,90
TeamViewer SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2YN900		STK	75.000	75.000		EUR	17,0350	1.277.625,00	3,16
Veolia Environnement S.A. Actions au Porteur EO 5	FR0000124141		STK	50.000			EUR	28,3900	1.419.500,00	3,51
Bloomsbury Publishing PLC Registered Shares LS -,0125	GB0033147751		STK	200.000		100.000	GBP	4,1400	964.158,46	2,38
Midsona AB Namn-Aktier B SK 5	SE0000565228		STK	500.000	300.000		SEK	7,5000	317.283,04	0,78
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	7.374.409,33	18,22	
Aktien										
Delignit AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0MZ4B0		STK	455.000	455.000		EUR	4,7400	2.156.700,00	5,33
Fodelia Oyj Registered Shares o.N.	FI4000400262		STK	150.000	25.000		EUR	4,2900	643.500,00	1,59
INIZIATIVE BRESCIANE-IN.BR.SPA Azioni nom. EO 5	IT0005037905		STK	70.000			EUR	14,9000	1.043.000,00	2,58
Proeduca Altus S.A. Acciones Port. EO -,02	ES0105400008		STK	80.000		20.000	EUR	18,9000	1.512.000,00	3,74
Eleco PLC Registered Shares LS -,01	GB0003081246		STK	1.250.000			GBP	0,7700	1.120.775,98	2,77
Kontigo Care AB Namn-Aktier o.N.	SE0007075247		STK	2.250.000			SEK	2,0100	382.643,35	0,94
Verzinsliche Wertpapiere										
2,5000 % 7C Solarparken AG Anleihe v.23(28)	DE000A351NK9		EUR	573	800	227	%	90,0000	515.790,00	1,27
Summe Wertpapiervermögen							EUR	34.806.757,46	86,00	
Derivate							EUR	0,00	0,00	
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)										
Derivate auf einzelne Wertpapiere							EUR	0,00	0,00	
Wertpapier-Optionsscheine										
Optionsscheine auf Aktien										
7C Solarparken AG WTS 21.01.24	O		STK	399.850	399.850		EUR	0,0000	0,00	0,00

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Berichts.

SQUAD Green
Investmentgesellschaft (SICAV)

SQUAD Green - Balance

Vermögensaufstellung zum 31. August 2023

Gattungsbezeichnung	ISIN Markt	Verpflichtung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Teilfonds- vermögens
Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten							EUR	5.706.121,78	14,10
Kassenbestände							EUR	2.706.121,78	6,69
Verwahrstelle									
			CHF	155.875,20				162.690,30	0,40
			EUR	2.543.431,48				2.543.431,48	6,29
Callgeld / Festgeld							EUR	3.000.000,00	7,41
Callgeld DZ Bank Frankfurt AG									
			EUR	3.000.000,00				3.000.000,00	7,41
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	30.400,84	0,07
Zinsansprüche			EUR	12.900,84				12.900,84	0,03
Dividendenansprüche			EUR	17.500,00				17.500,00	0,04
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-70.100,45	-0,17
Verwaltungsvergütung			EUR	-33.347,11				-33.347,11	-0,08
Betreuungsgebühr			EUR	-8.537,70				-8.537,70	-0,02
Zentralverwaltungsvergütung			EUR	-3.361,13				-3.361,13	-0,01
Verwahrstellenvergütung			EUR	-2.804,25				-2.804,25	-0,01
Register- und Transferstellenvergütung			EUR	-250,00				-250,00	0,00
Taxe d'Abonnement			EUR	-3.373,04				-3.373,04	-0,01
Prüfungskosten			EUR	-17.627,22				-17.627,22	-0,04
Sonstige Kosten			EUR	-800,00				-800,00	0,00
Teilfondsvermögen							EUR	40.473.179,63	100,00 ¹⁾
SQUAD Green - Balance R									
Anzahl Aktien							STK	118.038,034	
Aktienwert							EUR	143,53	
SQUAD Green - Balance I									
Anzahl Aktien							STK	31.522,764	
Aktienwert							EUR	135,10	
SQUAD Green - Balance Seed									
Anzahl Aktien							STK	1.407.299,270	
Aktienwert							EUR	6,18	
SQUAD Green - Balance SI									
Anzahl Aktien							STK	10.498,000	
Aktienwert							EUR	1.007,14	

Fußnoten:

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Sodern das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile ("Zielfonds") hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene der Zielfonds angefallen sein.

SQUAD Green
Investmentgesellschaft (SICAV)

SQUAD Green - Balance
Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Devisenkurse (in Mengennote)

Schweizer Franken	(CHF)	per 30.08.2023	
Britische Pfund	(GBP)	0,9581100	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	0,8587800	= 1 Euro (EUR)
		11,8191000	= 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

Wertpapierhandel

Organisierter Markt

SQUAD Green
Investmentgesellschaft (SICAV)

SQUAD Green - Balance

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 1. September 2022 bis 31. August 2023

I. Erträge

1. Dividenden	EUR	616.921,78
2. Zinsen aus Wertpapieren	EUR	4.326,16
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen	EUR	119.501,16
4. Abzug Quellensteuer	EUR	-96.139,10
Summe der Erträge	EUR	644.610,00

II. Aufwendungen

1. Verwaltungsvergütung	EUR	-386.394,45
2. Verwahrstellenvergütung	EUR	-24.744,41
3. Register- und Transferstellenvergütung	EUR	-15.301,25
4. Betreuungsgebühr	EUR	-99.338,63
5. Zentralverwaltungsgebühr	EUR	-46.135,99
6. Vertriebs-, Informations- und Zahlstellengebühr	EUR	-5.169,23
7. Prüfungskosten	EUR	-17.726,37
8. Taxe d'Abonnement	EUR	-19.387,78
9. Zinsaufwand aus Geldanlagen	EUR	-777,95
10. Sonstige Aufwendungen	EUR	-67.883,29
Summe der Aufwendungen	EUR	-682.859,35

III. Ordentliches Nettoergebnis	EUR	-38.249,35
--	------------	-------------------

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	2.989.775,57
2. Realisierte Verluste	EUR	-1.430.608,36
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	1.559.167,21

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.520.917,86
---	------------	---------------------

VI. Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses des Geschäftsjahres	EUR	-232.343,21
--	------------	--------------------

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.288.574,65
--	------------	---------------------

SQUAD Green
Investmentgesellschaft (SICAV)

SQUAD Green - Balance

Entwicklung des Teilfondsvermögens

			2022/2023
I. Wert des Teilfondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres			EUR 40.825.152,17
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)			EUR -1.680.689,65
a) Mittelzuflüsse aus Aktiengeschäften	EUR	7.823.107,43	
b) Mittelabflüsse aus Aktiengeschäften	EUR	-9.503.797,08	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR 40.142,46
3. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR 1.288.574,65
II. Wert des Teilfondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres			EUR 40.473.179,63

SQUAD Green
Investmentgesellschaft (SICAV)

SQUAD Green - Balance

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

SQUAD Green - Balance R

Geschäftsjahr	Umlaufende Aktien am Ende des Geschäftsjahres		Teilfondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Aktienwert am Ende des Geschäftsjahres	
31.08.2021	Stück	111.287,473	EUR	18.605.460,03	EUR	167,18
31.08.2022	Stück	135.366,999	EUR	18.861.512,45	EUR	139,34
31.08.2023	Stück	118.038,034	EUR	16.941.492,18	EUR	143,53

SQUAD Green - Balance I

Geschäftsjahr	Umlaufende Aktien am Ende des Geschäftsjahres		Teilfondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Aktienwert am Ende des Geschäftsjahres	
31.08.2021	Stück	81.070,183	EUR	12.603.641,11	EUR	155,47
31.08.2022	Stück	28.217,704	EUR	3.679.077,75	EUR	130,38
31.08.2023	Stück	31.522,764	EUR	4.258.833,97	EUR	135,10

SQUAD Green - Balance Seed

Geschäftsjahr	Umlaufende Aktien am Ende des Geschäftsjahres		Teilfondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Aktienwert am Ende des Geschäftsjahres	
31.08.2021 *)	Stück	1.607.299,270	EUR	11.252.373,78	EUR	7,00
31.08.2022	Stück	1.407.299,270	EUR	8.329.134,44	EUR	5,92
31.08.2023	Stück	1.407.299,270	EUR	8.699.902,30	EUR	6,18

*) Auflagdatum 25.11.2020

SQUAD Green - Balance SI

Geschäftsjahr	Umlaufende Aktien am Ende des Geschäftsjahres		Teilfondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Aktienwert am Ende des Geschäftsjahres	
31.08.2022 *)	Stück	10.243,000	EUR	9.955.427,53	EUR	971,92
31.08.2023	Stück	10.498,000	EUR	10.572.951,18	EUR	1.007,14

*) Auflagdatum 16.03.2022

Erläuterungen zum Jahresbericht
zum 31. August 2023

Erläuterung 1 – Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

a) Darstellung der Finanzberichte

Die Finanzberichte der Gesellschaft sind gemäß den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen über Organismen für gemeinsame Anlagen (OGA) und gemäß dem Prinzip der Unternehmensfortführung erstellt.

b) Bewertung des Wertpapierbestandes und der Geldmarktinstrumente

Wertpapiere, die an einer Wertpapierbörse notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Kurs bewertet. Soweit Wertpapiere an mehreren Wertpapierbörsen notiert sind, ist der zuletzt verfügbare Kurs jener Börse maßgebend, die Hauptmarkt für dieses Wertpapier ist.

Wertpapiere, die nicht an einer Börse notiert sind, die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs zur Zeit der Bewertung sein darf und den die Investmentgesellschaft für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere verkauft werden können.

Die flüssigen Mittel werden zu ihrem Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet. Festgelder mit einer Ursprungslaufzeit von mehr als 60 Tagen können mit dem jeweiligen Renditekurs bewertet werden, vorausgesetzt, ein entsprechender Vertrag zwischen dem Kredit- und Finanzinstitut, welches die Festgelder verwahrt, und der Investmentgesellschaft sieht vor, dass diese Festgelder zu jeder Zeit kündbar sind und dass im Falle einer Kündigung ihr Realisierungswert diesem Renditekurs entspricht.

Anteile an OGAWs, OGAs und sonstigen Investmentfonds bzw. Sondervermögen werden zum letzten festgestellten verfügbaren Nettoinventarwert bewertet, der von der jeweiligen Verwaltungsgesellschaft, dem Anlagevehikel selbst oder einer vertraglich bestellten Stelle veröffentlicht wurde. Sollte ein Anlagevehikel zusätzlich an einer Börse notiert sein, kann die Investmentgesellschaft auch den letzten verfügbaren bezahlten Börsenkurs des Hauptmarktes heranziehen.

Exchange Traded Funds (ETFs) werden zum letzten verfügbaren bezahlten Kurs des Hauptmarktes bewertet. Die Investmentgesellschaft kann auch den letzten verfügbaren von der Verwaltungsgesellschaft, dem Anlagevehikel selbst oder einer vertraglich bestellten Stelle veröffentlichten Kurs heranziehen.

Falls für die vorstehend genannten Wertpapiere bzw. Anlageinstrumente keine Kurse festgelegt werden oder die Kurse nicht marktgerecht bzw. unsachgerecht sind, werden diese Wertpapiere bzw. Anlageinstrumente ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Investmentgesellschaft nach Treu und Glauben festlegt.

c) Umrechnung von Fremdwährungen

Alle nicht auf die jeweilige Teilfondswährung lautenden Vermögenswerte werden zum letzten Devisenmittelkurs in diese Teilfondswährung umgerechnet.

Die Transaktionen, Erträge und Aufwendungen in anderen Währungen als die des jeweiligen Teilfonds, werden zu dem Wechselkurs verbucht, der am Tag der Transaktion gültig ist.

d) Realisierter Nettogewinn/-verlust aus Wertpapierverkäufen

Der realisierte Nettogewinn/-verlust aus Wertpapierverkäufen wird auf der Grundlage des Mittelkurses der verkauften Wertpapiere berechnet.

SQUAD Green
Investmentgesellschaft (SICAV)

e) Bewertung der Devisentermingeschäfte

Nicht realisierte Gewinne oder Verluste, welche sich zum Berichtszeitpunkt aus der Bewertung von offenen Devisentermingeschäften ergeben, werden zum Berichtsdatum aufgrund der Terminkurse für die restliche Laufzeit bestimmt und sind in der Vermögensaufstellung eingetragen.

f) Verkaufte Optionskontrakte

Bei verkauften Optionskontrakten werden die erhaltenen Prämien als Verbindlichkeit in der Vermögensaufstellung verbucht und anschließend zum Marktkurs bewertet.

g) Einstandswerte der Wertpapiere im Bestand

Für Wertpapiere, die auf andere Währungen als die Währung des jeweiligen Teilfonds lauten, wird der Einstandswert auf der Grundlage der am Kauftag gültigen Wechselkurse errechnet.

h) Dividendenerträge

Dividenden werden am Ex-Datum gebucht. Dividendenerträge werden vor Abzug von Quellensteuer ausgewiesen.

i) Bewertung der Verbindlichkeiten

Die zum Berichtsstichtag bestehenden Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

j) Transaktionskosten

Für das Geschäftsjahr vom 1. September 2022 bis zum 31. August 2023 belaufen sich diese Kosten für den folgenden Teilfonds auf:

SQUAD Green – Balance	EUR	27.969,28
-----------------------	-----	-----------

Bei Transaktionen, welche nicht direkt mit der Verwahrstelle abgeschlossen werden, werden die Abwicklungskosten dem Teilfonds monatlich gebündelt belastet. Diese Kosten sind in dem Konto „Sonstige Aufwendungen“ enthalten.

Jedoch enthalten die Transaktionspreise der Wertpapiere separat in Rechnung gestellte Kosten, die in den realisierten und nicht realisierten Werterhöhungen oder -minderungen inbegriffen sind.

k) Konsolidierter Abschluss

Der konsolidierte Abschluss erfolgt in Euro und stellt die konsolidierte Finanzlage aller Teilfonds zum Berichtsdatum dar.

Da die Investmentgesellschaft SQUAD Green zum Berichtszeitpunkt aus lediglich einem Teilfonds, dem SQUAD Green – Balance, besteht, ergeben die Finanzaufstellungen des Teilfonds gleichzeitig die konsolidierten Aufstellungen der Gesellschaft.

l) Zusätzliche Informationen zum Bericht

Dieser Bericht wurde auf Basis des Nettoinventarwertes zum 31. August 2023 mit den letzten verfügbaren Kursen zum 30. August 2023 und unter Berücksichtigung aller Ereignisse, die sich auf die Rechnungslegung zum 31. August 2023 beziehen, erstellt.

Erläuterung 2 – Gebühren und Aufwendungen

Angaben zu Gebühren und Aufwendungen können dem aktuellen Verkaufsprospekt sowie den Basisinformationsblättern entnommen werden.

Die in der Ertrags- und Aufwandsrechnung aufgeführten sonstigen Aufwendungen beinhalten insbesondere Veröffentlichungsgebühren, Gebühren für Aufsichtsbehörden, Transaktionskosten, Marketing- und Druckkosten sowie Lizenzgebühren.

Erläuterung 3 – Kapitalsteuer („taxe d’abonnement“)

Die Investmentgesellschaft unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer, der sog. „taxe d’abonnement“ in Höhe von derzeit 0,05% p.a., die vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Teilfondsvermögen zahlbar ist. Sofern ein Teilfonds oder eine Aktienklasse für die Zeichnung durch institutionelle Anleger beschränkt ist, wird das Nettovermögen dieses Teilfonds bzw. dieser Aktienklasse mit einer reduzierten „taxe d’abonnement“ von jährlich 0,01% besteuert.

Gemäß Artikel 175 (a) des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 ist der Teil des Nettovermögens, der in OGAW’s angelegt ist, die bereits zur Zahlung der Kapitalsteuer verpflichtet sind, von dieser Steuer befreit.

Erläuterung 4 – Ertragsverwendung

Die vereinnahmten Dividenden- und Zinserträge sowie sonstige ordentliche Erträge der Aktienklassen I und R werden nach Maßgabe des Verwaltungsrates der Investmentgesellschaft grundsätzlich ausgeschüttet, die Erträge der Aktienklasse Seed werden dagegen thesauriert.

Zur Ausschüttung können neben den ordentlichen Nettoerträgen die realisierten Kapitalgewinne, die Erlöse aus dem Verkauf von Bezugsrechten und/oder die sonstigen Erträge nicht wiederkehrender Art sowie sonstige Aktiva gelangen, sofern das Netto-Fondsvermögen aufgrund der Ausschüttung nicht unter die Mindestgrenze nach Artikel 7 der Satzung sinkt.

Sofern im Verkaufsprospekt eine Ausschüttung der Erträge vorgesehen ist, kann abweichend hiervon auf gesonderten Beschluss der Investmentgesellschaft auch eine Thesaurierung der Erträge vorgenommen werden.

Sofern im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt eine Thesaurierung der Erträge vorgesehen ist, können auf gesonderten Beschluss der Investmentgesellschaft neben den ordentlichen Nettoerträgen die realisierten Kapitalgewinne, die Erlöse aus dem Verkauf von Bezugsrechten und/oder die sonstigen Erträge nicht wiederkehrender Art sowie sonstige Aktiva, jederzeit ganz oder teil-ausgeschüttet werden, sofern das Netto-Fondsvermögen aufgrund der Ausschüttung nicht unter die Mindestgrenze nach Artikel 7 der Satzung fällt.

Erläuterung 5 – Verwaltungsgebühren von Zielfonds

Sofern der Teilfonds in Anteile eines anderen Investmentfonds (Zielfonds) investiert, können für die erworbenen Zielfondsanteile zusätzliche Verwaltungsgebühren anfallen.

Im Berichtszeitraum war das Nettovermögen des Teilfonds in keine von Axxion S.A. verwalteten Investmentfonds (Zielfonds) investiert.

Erläuterung 6 – Performance Fee

Im Geschäftsjahr vom 1. September 2022 bis zum 31. August 2023 sind folgende Performance Fees angefallen:

	Performance Fee	in %
SQUAD Green – Balance I	0,00 EUR	0,00%
SQUAD Green – Balance R	0,00 EUR	0,00%

Bei der Angabe der Performance Fee wurde ein ggfs. anfallender Ertragsausgleich nicht berücksichtigt. Die Ermittlung des prozentualen Wertes erfolgt auf Basis des durchschnittlichen Fondsvolumens der jeweiligen Anteilklasse im Berichtszeitraum.

Weitergehende Informationen zur Performance Fee und ihrer Berechnung können dem aktuellen Verkaufsprospekt sowie den Basisinformationsblättern entnommen werden.

Erläuterung 7 – Wertpapierbestandsveränderungen

Eine Aufstellung über die während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, ist auf Anforderung kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Erläuterung 8 – Weitere Informationen

Mögliche Auswirkungen des Ukraine-Konfliktes

Die Entwicklungen hinsichtlich des Konfliktes im Osten Europas führten auf den globalen Finanzmärkten teilweise zu signifikanten Abschlägen und starken Schwankungen. Mittelfristig werden die Rahmenbedingungen der globalen Wirtschaft und damit verbunden die Entwicklung an den Finanzmärkten von erhöhter Unsicherheit geprägt sein. Damit einher geht eine steigende Volatilität an den Finanzplätzen. Insofern unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung des Fonds erhöhten Schwankungsrisiken.

Erläuterung 9 – Risikomanagement (ungeprüft)

In Bezug auf das Risikomanagement hat der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft den Commitment Approach als Methode zur Bestimmung des Gesamtrisikos gewählt.

Erläuterung 10 – Angaben zur Mitarbeitervergütung der Verwaltungsgesellschaft (ungeprüft)

Die Verwaltungsgesellschaft verfügt über ein Vergütungssystem, das sowohl die regulatorischen Anforderungen erfüllt, als auch das verantwortungsvolle und risikobewusste Verhalten der Mitarbeiter fördert. Das System ist so gestaltet, dass es mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar ist und nicht zur Übernahme von Risiken ermutigt.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich durch einen Vergütungsausschuss auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen Vorgaben überprüft. Ziel der Gesellschaft ist es, mit einer markt- und leistungsgerechten Vergütung die Interessen des Unternehmens, der Gesellschafter und der Mitarbeiter gleichermaßen zu berücksichtigen und die nachhaltige und positive Entwicklung der Gesellschaft zu unterstützen. Die Vergütung der Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt sowie einer möglichen variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Für die Vorstände und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben gelten besondere Regelungen.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2022 (Zeitraum vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022) der Axxion S.A. gezahlten Mitarbeitervergütung:

davon feste Vergütung:	TEUR 4.488
davon variable Vergütung:	TEUR 480
Gesamtsumme:	TEUR 4.968

Durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft: 58 (inkl. Vorstände)

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2022 (Zeitraum vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022) der Axxion S.A. gezahlten Vergütungen an Risk Taker:

Vergütung:	TEUR 1.729
davon Führungskräfte:	TEUR 1.7293

Die Vergütungsrichtlinie der Gesellschaft wurde im Jahr 2022 aktualisiert, weitere Einzelheiten der aktuellen Vergütungsrichtlinie können kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.axxion.lu unter der Rubrik Anlegerinformationen abgerufen werden.

Erläuterung 11 – Angaben zu den Wertpapierfinanzierungsgeschäften gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 (ungeprüft)

Zum Berichtszeitpunkt und während der Berichtsperiode hat der Fonds bzw. Teilfonds keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte entsprechend der Verordnung (EU) 2015/2365 des europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 abgeschlossen.

Erläuterung 12 – Pflichtangaben gemäß EU-Offenlegungsverordnung und EU-Taxonomie-Verordnung (ungeprüft)

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor

Dieser Teilfonds ist ein Finanzprodukt, mit dem ökologische und soziale Merkmale beworben werden, und qualifiziert gemäß Artikel 8 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor.

Angabe gemäß Verordnung (EU) 2020/852 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen („Taxonomie-Verordnung“)

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen.

Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts: **SQUAD Green - Balance**

Unternehmenskennung (LEI-Code): **Axxion S.A.: 529900JZ07V7SDGUSX93**

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: ___%

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 19,28% an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: ___%

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Mit diesem Finanzprodukt werden ökologische oder soziale Merkmale beworben. Der Anteil an nachhaltigen Investitionen betrug zum Stichtag, 31.08.2023, 19,28%. Dabei entfielen 13,24% auf Investitionen mit einem Umweltziel und 6,04% auf Investitionen mit einem sozialen Ziel. Unter ökologischen oder sozialen Merkmalen werden Investitionen verstanden, die bestimmte Mindeststandards aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung einhalten. Dazu zählen unter anderem der Ausschluss von Geschäftsaktivitäten, die nach eigener Definition nicht nachhaltig sind sowie Investitionen mit einem positiven Einfluss auf ein Nachhaltigkeitsziel oder einer hohen Nachhaltigkeitsleistung innerhalb einer Branche.

Die Einhaltung der ökologischen und sozialen Merkmale bei diesem Finanzprodukt wurde durch die Bewertung der Nachhaltigkeitsindikatoren auf Basis der Daten externer Datenanbieter oder offizieller Publikationen geprüft. Es wurde zusätzlich regelmäßig geprüft, ob die gesetzten Ausschlusskriterien und Indikatoren weiterhin Anwendung finden und eingehalten werden können.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Mit dem Fonds werden ökologische und soziale Merkmale beworben. Dies erfolgt durch Ausschlusskriterien und der Berücksichtigung der Principal Adverse Impacts (PAIs).

Im Rahmen der Ausschlusskriterien wurden die Mindestausschlüsse nach dem Zielmarktkonzept sowie weitere ökologische und soziale Ausschlüsse angewendet. Damit werden Direktinvestments in Unternehmen ausgeschlossen, die in den folgenden Branchen aktiv sind bzw. Verstöße gegen die folgenden Kriterien aufweisen:

- konventionelle Waffen und Rüstung – inkl. Nuklearwaffen (Umsatztoleranz < 5%)
- Kontroverse Waffen
- Herstellung von Tabakprodukten
- Diamantenabbau
- Uranabbau
- Kernenergie (Umsatztoleranz < 5%)
- Kohleverstromung (Umsatztoleranz 10%)
- Abbau (inkl. Fracking und Ölsandgewinnung) von fossilen Energieträgern (Öl, Erdgas & Kohle) (Umsatztoleranz <5%)
- schwerwiegende Verstöße gegen UN Global Compact

Der Fonds hat zum Stichtag, 31.08.2023, nicht in Wertpapiere von Staats-emittenten investiert. Sofern während der Berichtsperiode in Staatsemitentem investiert wurde, wurde sichergestellt, dass diese nicht nach dem Freedom House Index als „not free“ eingestuft waren.

Der Fonds hat zum Stichtag, 31.08.2023, nicht in Zielfonds investiert. Sofern während der Berichtsperiode in Zielfonds investiert wurde, wurde sichergestellt, dass diese unter Artikel 2 Nr. 7 c oder einer Kombination daraus (z. Bsp. Nr. 7a und 7c) der MiFID II Delegierten Verordnung (EU) 2017/565 fallen oder als Artikel 9 der Verordnung (EU) 2019/2088 klassifiziert waren.

Die nachstehenden Tabellen zeigen die Ergebnisse der für diesen Fonds geltenden Nachhaltigkeitsindikatoren zum 31.08.2023.

Nachhaltigkeitsindikatoren	Indikator Leistung
konventionelle Waffen und Rüstung – inkl. Nuklearwaffen (Umsatztoleranz < 5%)	Ausschluss eingehalten
Kontroverse Waffen	Ausschluss eingehalten
Herstellung von Tabakprodukten	Ausschluss eingehalten
Diamantenabbau	Ausschluss eingehalten
Uranabbau	Ausschluss eingehalten
Kernenergie (Umsatztoleranz < 5%)	Ausschluss eingehalten
Kohleverstromung (Umsatztoleranz 10%)	Ausschluss eingehalten
Abbau (inkl. Fracking und Ölsandgewinnung) von fossilen Energieträgern (Öl, Erdgas & Kohle) (Umsatztoleranz <5%)	Ausschluss eingehalten
schwerwiegende Verstöße gegen UN Global Compact	Ausschluss eingehalten
Zielfonds, die unter Artikel 2 Nr. 7 c oder einer Kombination daraus (z. Bsp. Nr. 7a und 7c) der MiFID II Delegierten Verordnung (EU) 2017/565 fallen oder als Artikel 9 der Verordnung (EU) 2019/2088 klassifiziert sind	Ausschluss eingehalten

Im Rahmen der ESG-Strategie des Fonds wurden bei Investmententscheidungen zusätzlich die nachteiligen Auswirkungen, die Investitionen auf ökologische und soziale Nachhaltigkeitsfaktoren (u.a. in den Bereichen Klima, Soziales, Unternehmensführung oder Menschen-rechte) haben könnten (sog. Principle Adverse Impacts oder PAIs), berücksichtigt. Weitere Informationen hierzu befinden sich im Abschnitt „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

Im Rahmen der ESG-Strategie wurde in Unternehmen investiert, die im Sinne des Artikel 2 Nr. 17 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungsverordnung / SFDR) wirtschaftliche Tätigkeiten erbringen, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beitragen. Dabei wurde vorausgesetzt, dass die Unternehmen keine dieser Ziele erheblich beeinträchtigen (do not significantly harm / DNSH) und Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden. Weitere Informationen hierzu befinden sich in den folgenden Abschnitten.

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Im Vergleich zum vorangegangenen Berichtszeitraum haben die Nachhaltigkeitsindikatoren wie folgt abgeschnitten:

- Alle Ausschlüsse wurden wie im vorherigen Zeitraum durchgehend eingehalten.
- Der Anteil der nachhaltigen Investitionen betrug zum vorangegangenen Geschäftsjahresende 13,86% und konnte zum diesjährigen Stichtag 31.08.2023 auf 19,28% erhöht werden.
- Der Vergleich der nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen findet sich im Abschnitt „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

Alle Daten wurden im vorangegangenen sowie im derzeitigen Berichtszeitraum von einem Wirtschaftsprüfer geprüft und bestätigt.

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Der Anteil der nachhaltigen Investitionen nach Artikel 2 Nr. 17 der Verordnung (EU) 2019/2088 betrug zum Stichtag 31.08.2023 19,28% des Nettofondsvermögens. Dabei entfielen 13,24% auf Investitionen mit einem Umweltziel und 6,04% auf Investitionen mit einem sozialen Ziel. Dabei wurden Investitionen zu den Umweltzielen Ressourceneffizienz bei der Nutzung von Energie, erneuerbarer Energie, Rohstoffen, Wasser und Boden, für die Abfallerzeugung und Treibhausgasemissionen oder für die Auswirkungen auf die biologische Vielfalt und die Kreislaufwirtschaft beitragen. Weiterhin sollen Investitionen zu den sozialen Zielen Bekämpfung von Ungleichheiten, dem sozialen Zusammenhalt, die soziale Integration und die Arbeitsbeziehungen fördert oder eine Investition in Humankapital oder zugunsten wirtschaftlich oder sozial benachteiligter Bevölkerungsgruppen beitragen.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Im Sinne des Art. 2 Nr. 17 der Verordnung (EU) 2019/2088 wurde sichergestellt, dass die getätigten nachhaltigen Investitionen keines der Nachhaltigkeitsziele erheblich beeinträchtigen und die Unternehmen Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden, indem die in diesem Dokument genannten Mindestausschlüsse eingehalten werden. Des Weiteren wird sichergestellt, dass nachhaltige Investitionen nicht in Unternehmen erfolgen dürfen, die schwerwiegende ESG-Kontroversen vorweisen oder gegen die UNGC Prinzipien verstoßen.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Zur Sicherstellung, dass die getätigten nachhaltigen Investitionen keinem Nachhaltigkeitsziel erheblich schaden, wurden zudem nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal adverse impacts/ „PAIs“) verwendet. Im Rahmen dieses Grundsatzes der „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ wurden PAIs genutzt, um den negativen Einfluss der nachhaltigen Investitionen auf verschiedene Nachhaltigkeitsindikatoren darzustellen und so zu prüfen, ob eine erhebliche Beeinträchtigung vorliegt.

— — ***Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:***

Es wurden Investitionen ausgeschlossen, die gegen mindestens eines der zehn Prinzipien der Global Compact Compliance der Vereinten Nationen schwerwiegend verstoßen. Diese zehn Prinzipien bestehen aus. Unternehmen sollen...

1. ...den Schutz der internationalen Menschenrechte unterstützen und achten.
2. ...sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.
3. ...die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren.
4. ...für die Beseitigung aller Formen von Zwangsarbeit eintreten.
5. ...für die Abschaffung von Kinderarbeit eintreten.
6. ...die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit eintreten.
7. ...im Umgang mit Umweltproblemen dem Vorsorgeprinzip folgen.
8. ...Initiativen ergreifen, um größeres Umweltbewusstsein zu fördern.
9. ...die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien beschleunigen.
10. ...gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Unter der Berücksichtigung von nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren versteht man gemäß ErwG 20 der Verordnung (EU) 2019/2088 diejenigen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen, die einen negativen Einfluss auf die Nachhaltigkeitsfaktoren haben. Die ESAs haben dazu in Anhang I der RTS 18 Haupt- und 46 Zusatzindikatoren definiert.

Der Teilfonds berücksichtigt u.a. die folgenden PAIs:

- Treibhausgas-Emissionen
- CO₂-Fußabdruck
- Treibhausgas-Intensität von Beteiligungsunternehmen

- Aktivitäten, die sich negativ auf Gebiete mit empfindlicher biologischer Vielfalt auswirken
- Verstöße gegen die Grundsätze des UN Global Compact und die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen
- Geschlechtervielfalt im Vorstand
- Exposure zu umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische Waffen und biologische Waffen)

Die Berücksichtigung dieser Faktoren erfolgte durch Berechnung und Analyse der Werte und Daten. Hinzu kommt die Erarbeitung von Strategien und Maßnahmen zur periodischen Verbesserung oder Einhaltung dieser Werte.

Um die wichtigsten negativen Auswirkungen berücksichtigen zu können, ist vor allem die Verfügbarkeit der Daten der Zielunternehmen wichtig. Derzeit ist diese Datengrundlage in vielen Bereichen noch nicht ausreichend, weshalb eine Berücksichtigung der PAIs derzeit noch nicht für alle Investments in gleichem Maße erfolgen kann.

Die nachstehende Tabelle zeigt die Ergebnisse der für diesen Fonds geltenden Nachhaltigkeitsindikatoren basierend auf dem Durchschnitt der vier gewählten Stichtage (30.11.2022, 28.02.2023, 31.05.2023, 31.08.2023).

Principal Adverse Impacts (PAIs)			
PAI	Leistung	Leistung (2022)***	Abdeckung
1.THG-Emissionen (Tonnen CO2e) Scope-1	986,57	903,448	61,62%
1.THG-Emissionen (Tonnen CO2e) Scope-2	339,62	255,88	61,62%
1.THG-Emissionen (Tonnen CO2e) Scope-3	6.933,50	4.361,20	61,62%
1.THG-Emissionen (Tonnen CO2e) Total	8.230,87	5.559,53	61,62%
2.CO2-Fußabdruck	203,95	133,00	61,62%
3.Treibhausgas-Intensität von Beteiligungsunternehmen	608,01	648,92	61,62%
7.Aktivitäten, die sich negativ auf Gebiete mit empfindlicher biologischer Vielfalt auswirken	0,00%	0,00%	61,62%
10.Verstöße gegen die Grundsätze des UN Global Compact und die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen	0,00%	0,00%	61,62%
13.Geschlechtervielfalt im Vorstand	52,71%	67,37%	61,62%
14.Exposure zu umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische Waffen und biologische Waffen)	0,00%	0,00%	99,98%

* Quelle: Eigene Berechnung, basierend auf MSCI ESG Research Daten und in Übereinstimmung mit Annex I der RTS

** Die Daten stellen einen Durchschnitt aus oben genannten Stichtagen des abgeschlossenen Geschäftsjahres dar.

*** Die hier genannten Werte zeigen die tatsächlichen Werte des vorangegangenen Berichtszeitraums. Die im vorherigen Jahresbericht veröffentlichten Werte wurden durch Skalierung verzerrt.

Die nachteiligen Auswirkungen sind bei den THG-Emissionen im Vergleich zum Vorjahr alle leicht gestiegen, was sich durch Neuinvestitionen in Schwerindustrie bzw. gute Kursentwicklung von Unternehmen in CO₂ – starken Branchen, sowie den Nachwirkungen der Pandemie erklären lässt. Alle diese Unternehmen sind jedoch im Branchenvergleich unter den Leaders im ESG-Bereich.

Gleichzeitig ist auch ersichtlich, dass sich zwar die absolute Menge an THG-Emissionen erhöht hat, die THG-Intensität, also der relative Anteil im Verhältnis zum Umsatz, jedoch gesunken ist, sodass insgesamt eine Verbesserung der PAIs erzielt wurde.

Die übrigen PAIs zeigen keine oder nur eine sehr geringe Veränderung im Vergleich zum vorangegangenen Berichtszeitraum.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01/09/2022 – 31/08/2023

Größte Investitionen	Sektor *	In % der Vermögen swerte ***	Land
Bankkonto EUR BDL_LU	Andere **	13,89%	Luxemburg Bundesrep.
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	62.01 Programmierungstätigkeiten	5,43%	Deutschland
Proeduca Altus S.A. Acciones Port. EO -,02	41.10 Erschließung von Grundstücken; Bauträger	4,53%	Spanien
Signify N.V. Registered Shares EO -,01	27.4 Herstellung von elektrischen Lampen und Leuchten	4,36%	Niederlande
Alstom S.A. Actions Port. EO 7	30.20 Schienenfahrzeugbau	4,21%	Frankreich
ProCredit Holding AG			Bundesrep.
Namens-Aktien EO 5	64.20 Beteiligungsgesellschaften	4,06%	Deutschland
Merck KGaA Inhaber-Aktien o.N.	21 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	3,98%	Bundesrep. Deutschland
Floridienne S.A. Parts Sociales Nom. o.N.	10.85 Herstellung von Fertiggerichten	3,77%	Belgien
Cort.Amorim- Soc.Gest.Part.S.SA Acções Nominativas EO 1	16 Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	3,56%	Portugal
Emis Group PLC Registered Shares LS -,01	28.9 Herstellung von Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige	3,42%	Großbritannien

* Zielfonds gelten als dem NACE-Sektor K zugehörig.

** Dabei handelt es sich um Investitionen, die nicht einem Wirtschaftszweig gemäß der NACE-Klassifikation der EU zugeordnet werden können. Dazu gehören unter anderem Barmittel, Derivate und andere für Liquiditätszwecke gehaltene Vermögenswerte.

*** Es handelt sich um einen Durchschnittswert über den Berichtszeitraum.

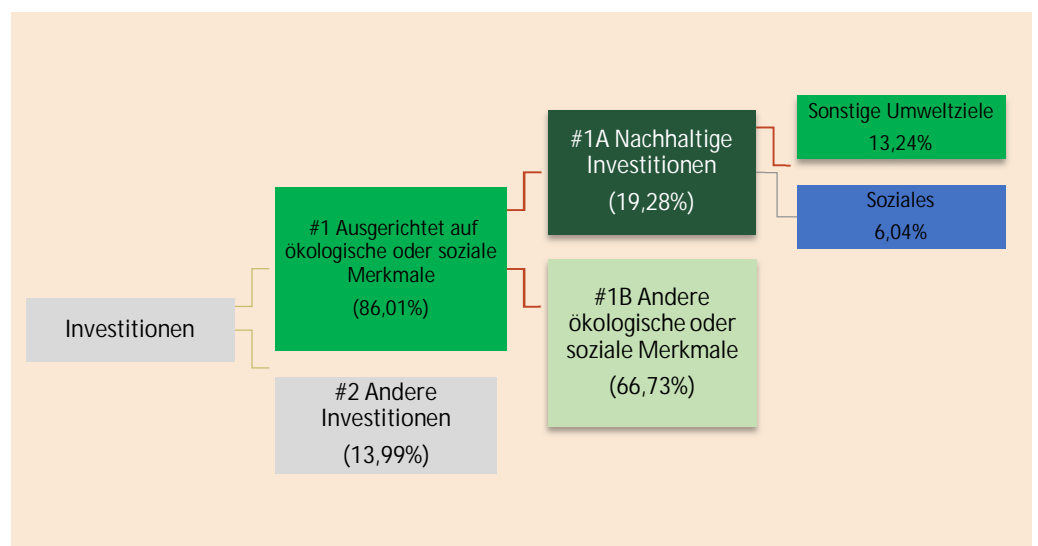


Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Das nachstehende Diagramm zeigt die Vermögensaufteilung des Fonds zum 31.08.2023.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

NACE-Sektor-Code	NACE-Teilsektor-Code	Portfolio Exposure **
C Herstellung von Waren		45,97%
	C10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	5,15%
	C20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen	3,50%
	C21 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	5,37%
	C26 Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	4,17%
	C28 Maschinenbau	4,84%
	C32 Herstellung von sonstigen Waren	2,19%
	C30 Sonstiger Fahrzeugbau	5,94%
	C16 Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	9,04%
	C24 Metallherzeugung und -bearbeitung	1,87%
	C27 Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	3,90%
J Information und Kommunikation		18,55%
	J58 Verlagswesen	9,41%
	J62 Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	9,14%
K Erbringung von Finanz- und Versicherungs-Dienstleistungen		4,93%
	K64 Erbringung von Finanzdienstleistungen	4,93%
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen		2,76%
	N82 Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	2,76%
F Bau		5,49%
	F42 Tiefbau	1,75%
	F41 Hochbau	3,74%
D Energieversorgung		3,86%
	D35 Energieversorgung	3,86%
Q Gesundheits- und Sozialwesen		0,95%
	Q86 Gesundheitswesen	0,95%
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und		3,51%

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll

erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben**, (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen, in die investiert wird, aufzeigen,

Beseitigung von Umweltverschmutzungen		
	E36 Wasserversorgung	3,51%
Kein NACE-Sektor zugeordnet		14,09%

* Zielfonds gelten als dem NACE-Sektor K zugehörig.
 ** Portfolio Exposure zum 31.08.2023. Es handelt sich nicht um einen Durchschnittswert für den Berichtszeitraum und ist nicht repräsentativ für das Portfoliorisiko an einem anderen Tag des Geschäftsjahrs.

Fondsenagement in den Teilsektoren der fossilen Brennstoffe

NACE-Sektor-Code *	NACE Name	Portfolio Exposure **
B5.1.0	Steinkohlenbergbau	0,00%
B5.2.0	Braunkohlenbergbau	0,00%
B6.1.0	Gewinnung von Erdöl	0,00%
B6.2.0	Gewinnung von Erdgas	0,00%
B9.1.0	Erbringung von Dienstleistungen für die Gewinnung von Erdöl und Erdgas	0,00%
C19.2.0	Mineralölverarbeitung	0,00%
D35.2.1	Gaserzeugung	0,00%
D35.2.2	Gasverteilung durch Rohrleitungen	0,00%
D35.2.3	Gashandel durch Rohrleitungen	0,00%
G46.7.1	Großhandel mit festen Brennstoffen und Mineralölerzeugnissen	0,00%

* Quelle der NACE-Klassifizierung: WM Daten.
 ** Portfolio Exposure zum 31.08.2023. Es handelt sich nicht um einen Durchschnittswert für den Berichtszeitraum und ist nicht repräsentativ für das Portfoliorisiko an einem anderen Tag des Geschäftsjahrs.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

Ja:

In fossiles Gas In Kernenergie

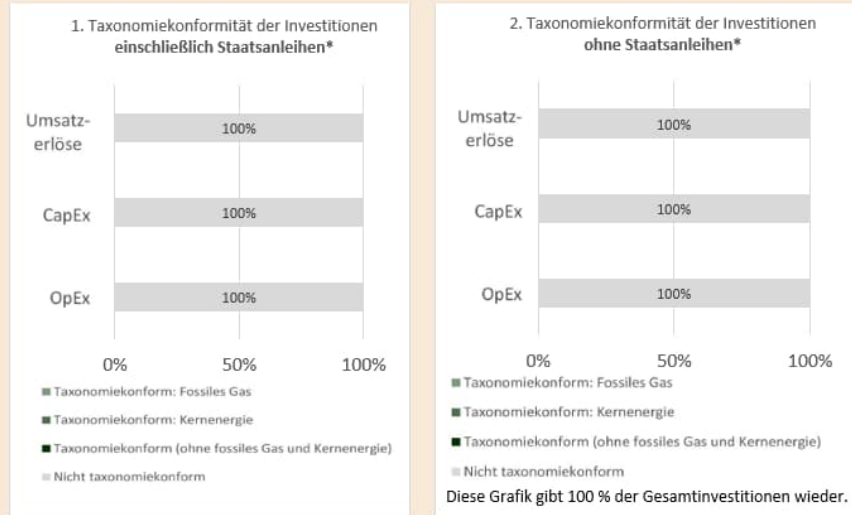
Nein

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterungen am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

z.B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft

- **Betriebsausgaben**, (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

In den nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



**Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.*

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Von den 0,00 % der nachhaltigen Investitionen mit einem an der EU-Taxonomie ausgerichteten Umweltziel entfielen 0,00 % auf Übergangstätigkeiten und 0,00 % auf unterstützende Aktivitäten.

● **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang stehen hat sich im Vergleich zum vorangegangenen Berichtszeitraum nicht verändert und beträgt weiterhin 0%.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Anteil an nachhaltigen Investitionen betrug zum Stichtag, 31.08.2023, 19,28%. Dabei entfielen 13,24% auf Investitionen mit einem Umweltziel.

nachhaltige
Wirtschaftstätigkeiten
gemäß der Verordnung
(EU) 2020/852 **nicht
berücksichtigen.**



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Anteil an nachhaltigen Investitionen betrug zum Stichtag, 31.08.2023, 19,28%.
Dabei entfielen 6,04% auf Investitionen mit einem sozialen Ziel.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

13,99% der Anlagen des Teilfonds Fonds wurden in "#2 Andere Investitionen" getätigt. Hierzu zählen Bankguthaben sowie flüssige Mittel und Derivate, denen kein Einzeltitel zugrunde liegt.

Diese Investitionen dienen zur Absicherung, zu Diversifikationszwecken und zur Liquiditätssteuerung, aber nicht zur Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale.

Für diese Investitionen gilt kein ökologischer und sozialer Mindestschutz.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Einhaltung der nachhaltigkeitsbezogenen Anlagegrenzen werden zusammen mit allen weiteren Anlagegrenzen auf täglicher Basis in unserem Compliance-Tool überwacht.

Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Nicht anwendbar, da kein Referenzwert festgelegt wurde.



Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Nicht zutreffend

- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**

Nicht zutreffend

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Nicht zutreffend

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Nicht zutreffend